

Keypad Basic - Black - Version 2013



Artikel-Nr.: ST-ET8410011

Marke: Creone AB

Hersteller: CREONE AB

Gewicht: 0.1 kg

Mit folgendem Link finden Sie das Produkt in unserem Online-Shop:

<https://www.schluesseltresor.at/ersatzteile/keypad-basic-black-version-2013>



schlüsselmanagement.at | Klaus Madzar

Blumberggasse 3 - 1160 Wien, Österreich - Onlinevertrieb, an dieser Adresse befindet sich kein Schauraum und kein Verkaufsraum.
T: +43(0)1/ 480 56 56 | F: +43(0)1/ 480 55 35 | www.schluesselmanagement.at | office@schluesselmanagement.at
DVR: 2110969 | ARA-Lizenznummer: 19909 | ERA-Lizenznummer: 51951 | ANKÖ Firmencode: 80530 | UID: ATU53610409
Gewerbe Behörde Mag.Bezirksamt XVI Wien - Österreichisches E-Commerce Gütezeichen | <https://www.guetezeichen.at>

Ersatztastatur Keybox - Valuebox Basic nach 2013

Keypad Basic - Black - Version 2013

Ersatztastatur Keybox - Valuebox Version B, schwarz, ohne Displayfenster, für Geräte mit Produktionsjahr nach 2013, inkl. Flachkabel, Rückseite selbstklebend

Technische Details:

Aussenmaße (BxHxT): 89 x 130 x 4 mm
Farbe: schwarz

Sie benötigen zum Tausch der Tastatur: 1x alte Kreditkarte oder Bankomatkarte / oder KFZ Clip-Löser 1x Stanleymesser (Cutterklinge) 1x Reinigungsbenzin 1x Tuch

1. Gerät stromlos machen (schwarz/rotes Kabel von der Platine abziehen bei neueren Geräten, bei alten Geräten die Gerätesicherung lösen)
2. Flachkabel grün aus dem Connector nach unten abziehen
3. Bei Aussentemperaturen unter 20 Grad wärmen Sie die alte Tastatur mit einem Haarfön vor, ca. 50 Grad max., bitte nicht zu kurz, es soll wirklich gut durchgewärmt sein, damit sich die Klebefolie ablösen lässt.
4. Fahren Sie an einer der 4 Ecken VORSICHTIG mit der alten Bankomatkarte in den Spalt zwischen Metallkante und Tastatur und lösen Sie eine der Ecken der Gummipatte, dann weiter anheben und vorsichtig vom Blech abziehen.
5. Nun ALLE Klebstoffreste „abrubbeln“ oder mit Reinigungsbenzin (Achtung entflammbar!) entfernen, hartnäckige Reste ggf. VORSICHTIG mit Cutterklinge abschaben, kein Aceton, das greift die Beschichtung an !
6. Klebe-Fläche muss ganz sauber sein, sonst kommt es zu Fehlfunktionen bei den Tasten
7. Nun Fläche nochmals etwas mit Haarfön vorwärmen, Fläche darf nicht kalt sein
8. Flachkabel durch den Schlitz ins Innere fädeln
9. Von Tastatur das Abdeckpapier von der Klebefläche abziehen und Tastatur vorsichtig, zentriert in die Öffnung einsetzen.
10. Position VOR dem Andrücken prüfen
11. Dann an allen Stellen wo KEIN Druckknopf mit Ziffer oder Symbol ist (also nur auf den festen Stegen zwischen den Tasten andrücken) mehrmals fest mit reinen Händen oder Tuch als Zwischenlage anpressen.
12. (Diesen Vorgang „mehrmals fest anpressen“, ggf. am nächsten Tag noch 1x wiederholen.) dann hält die Verklebung „ewig“
13. Flachkabel in Connector stecken (VORSICHTIG !)
14. Stromzufuhr wieder herstellen.
15. Tastatur testen [Mastercode]# > Modell S Menüpunkt „Schließfolge“ / Modell B *59# > alle Türen sollten öffnen.



schlüsselmanagement.at | Klaus Madzar

Blumberggasse 3 - 1160 Wien, Österreich - Onlinevertrieb, an dieser Adresse befindet sich kein Schaumraum und kein Verkaufsraum.
T: +43(0)1/ 480 56 56 | F: +43(0)1/ 480 55 35 | www.schluesselmanagement.at | office@schluesselmanagement.at
DVR: 2110969 | ARA-Lizenznummer: 19909 | ERA-Lizenznummer: 51951 | ANKÖ Firmencode: 80530 | UID: ATU53610409
Gewerbe Behörde Mag.Bezirksamt XVI Wien - Österreichisches E-Commerce Gütezeichen | <https://www.guetezeichen.at>

Wichtiger Hinweis zum Einbruchschutz - Schutz vor unbefugtem Zugriff:

Unsere Produkte sind technische Hilfsmittel zum Organisieren bzw. Verwalten von Schlüsseln / Wertgegenständen und schützen vor einfachem Zugriff, die Produkte sind jedoch keine Tresore im Sinne von zertifizierten oder genormten Wertbehältnissen. Klären Sie daher im Einzelfall mit Ihrer Versicherung ab, ob der Einbruchwiderstand des gewünschten Produktes für Ihren geplanten Einsatzzweck ausreichend ist.

Voraussetzungen für die Sicherheit bei der Schlüsselaufbewahrung:

- Stabiler, fester, tragfähiger Montageuntergrund.
- Der Schlüsselsafe ist nur so sicher wie die Befestigung am Untergrund
- Schutz vor Sabotage und Zugriff von Unbefugten - Bedenken Sie, dass sich jedes dieser Produkte mit dem entsprechenden Werkzeugen und genug Zeit öffnen lässt.
- Verwenden Sie nur geeignete Befestigungsmittel, wir beraten Sie gerne.
- Montage möglichst nicht an uneinsehbaren Stellen des Gebäudes / Objektes, damit geben Sie möglichen Tätern mehr Zeit.
- Stimmen Sie das Produkt auf die Sicherheitserfordernisse des Objektes ab.
- In bestimmten Fällen wird man die Überlegung anstellen müssen, ob die externe Schlüsselaufbewahrung ein Sicherheitsrisiko darstellt, gegebenenfalls auch mit Ihrem Versicherer abklären.
- Geben Sie die Zahlenkombination nicht an unbefugte Personen weiter, lassen Sie sich beim Bedienen nicht über die Schulter blicken.
- Ändern Sie regelmäßig die Kombination, vor Allem wenn Sie beobachtet wurden.
- Ein Schlüsselsafe bzw. eine Schlüsselbox ist ein gutes, technisches Hilfsmittel aber kein Tresor!
- Leider gibt es derzeit am Markt keine "kleinen" Aufbewahrungsprodukte für Schlüssel (wie Schlüsselbox, Keysafe, Keybox), die nach den Normen der Tresore zertifiziert sind, welche von Versicherungen gerne vorgeschrieben werden. (zB. VdS, ECB S, bzw früher VDMA) Es gibt leider auch keine Prüfung hinsichtlich dem Widerstandswert RU (RU / Resistant Unit) welcher die Durchbruchzeiten dokumentiert. Man kann daher für alle Produkte die Sicherheit nur individuell einschätzen zB aufgrund von Materialeigenschaften (Stahl, Guss, Alu, Zink) und dem Preis, weil tatsächlich keine offiziellen, mechanischen Prüfungen ausgeführt wurden. Jegliche Empfehlung unsererseits ist daher immer unverbindlich und beruht auf Angaben der Hersteller und Kundenfeedback.
- Der Käufer handelt bei der Wahl des Produktes und dessen Einsatz in jedem Fall in Eigenverantwortung und auf eigenes Risiko.
- **ACHTUNG:** Die Aufbewahrung von KFZ Schlüsseln in ungeeigneten Behältnissen stellt ein hohes Sicherheitsrisiko hinsichtlich der möglichen Gefahr von Diebstahl dar. Im Fall eines Diebstahls besteht möglicherweise kein Versicherungsschutz, da die Versicherung einen Anspruch wegen Fahrlässigkeit des Fahrzeughalters ablehnen wird. Klären Sie daher die Verwendung VOR dem Kauf mit Ihrer Versicherungsgesellschaft ab. Gerne beraten wir Sie, welche Produkte zumindest die Mindestanforderungen an Sicherheit für diese Werte bieten. Kontakt: +43 1 4805656 Hr. Madzar
- Stimmen Sie daher Ihre Kaufentscheidung mit Ihrem persönlichem Sicherheitsbedürfnis und Ihrer Versicherung ab!

So erreichen Sie unseren Kundenservice für Produktberatung, allgemeine Fragen:

Kundenservice und Produktsupport telefonisch: Sie erreichen unser Büro telefonisch für Anfragen / Auskünfte, werktags, Montag - Donnerstag 8:30 bis 12:00 und 13:30 bis 16:30 und Freitag 8:30 bis 14:30 unter der Rufnummer: +43 (0)1 / 480 56 56 (ortsüblicher Telefentarif für einen Anruf ins Festnetz Österreich).

Kundenservice und Produktsupport schriftlich: Bitte benutzen Sie das Kontaktformular, oder senden Sie ein Fax an +43 (0)1 / 480 55 35, oder schreiben Sie an die Emailadresse support@schluesselmanagement.at.

**schlüsselmanagement.at | Klaus Madzar**

Blumberggasse 3 - 1160 Wien, Österreich - Onlinevertrieb, an dieser Adresse befindet sich kein Schauraum und kein Verkaufsraum.
T: +43(0)1/ 480 56 56 | F: +43(0)1/ 480 55 35 | www.schluesselmanagement.at | office@schluesselmanagement.at
DVR: 2110969 | ARA-Lizenznummer: 19909 | ERA-Lizenznummer: 51951 | ANKÖ Firmencode: 80530 | UID: ATU53610409
Gewerbe Behörde Mag.Bezirksamt XVI Wien - Österreichisches E-Commerce Gütezeichen | <https://www.guetezeichen.at>

Produktoberfläche - Pulverlackbeschichtung - Qualitäts- & Verarbeitungstoleranzen:

Der schwedische Hersteller CREONE AB und wir sind bemüht eine bestmögliche Qualität bei allen Keybox, Valuebox und Keycontrol-Produkten zu liefern.

Trotz hochmoderner Verarbeitungsprozesse wie CNC & Laser-Technik im Vorfeld der Rohteileproduktion, wird jeder einzelne Bauteil der Keybox Oberfläche in Handarbeit beschichtet und die Einzelteile von Menschenhänden zum fertigen Produkt sorgfältig zusammengebaut.

Bedingt durch den manuellen Ablauf einer händischen Pulverbeschichtung der Gehäuseteile, kann es jedoch zu Abweichungen in der Schichtdicke (geringe Farb- oder Strukturunterschiede zwischen einzelnen Gehäuseteilen) kommen und ggf. zu kleinen Oberflächenfehlern. Da in der Industriebeschichtung oftmals keine Reinraumbedingungen herrschen und die Luft Verunreinigungen enthält, ist es auch möglich, dass vereinzelt kleine Staubpunkte oder andere Einschlüsse in der Beschichtung vorhanden sind oder es bei der mechanischen Weiterverarbeitung, trotz aller Sorgfalt, zu haarfeinen Verarbeitungskratzern kommen kann. Solche Einschlüsse, Partikel, Glanzgrad- sowie Farbabweichungen in der Oberfläche des Pulverlackes und geringe Verarbeitungsspuren sind in der händischen Produktion leider technisch nahezu unvermeidbar. Des Weiteren kann es bei den verarbeiteten Blechen auch zu Ausgasungen und im manuellen Beschichtungsprozess zu ungleichmäßigen Schichtdicken kommen, welche sich als tolerierbare Unregelmäßigkeit in der Oberflächenoptik zeigt.

Diese kleinen Oberflächenfehler beeinträchtigen weder die Gebrauchstauglichkeit noch die Funktion des Gerätes und reduzieren nicht die Haltbarkeit der Pulverlackoberfläche. Wir haben in Abstimmung mit dem Hersteller unter Berücksichtigung der gültigen Qualitätsrichtlinien der Pulverbeschichter, die Toleranzen der Gehäuseoberflächen so festgelegt, dass kleine optische Beeinträchtigungen, welche bei normaler diffuser Beleuchtung aus 1 Meter Betrachtungsabstand unter normalem Betrachtungswinkel nicht mehr sichtbar sind, als tolerierbar zu werten sind. Jene kleinen Oberflächenfehler sowie Farb- und Strukturabweichungen, in der zuvor beschriebenen Betrachtungsweise stellen daher keinen berechtigten Reklamationsgrund dar. Wir bemühen uns alle, trotz der technischen Einschränkungen jedes unserer Produkte in Top-Qualität an unsere Kunden auszuliefern.

Sonderfall Metallicfarben (RAL 9006 + 9007) – sehr schöne und lebende Oberfläche.

Diese Metallicfarben RAL 9006 + 9007 sind in der RAL-Farbkarte enthalten, aber es ist manchmal produktionsbedingt möglich, dass trotzdem keine 100% Farbübereinstimmung stattfindet.

Bei den genannten Pulverfarben mit Metallicanteilen kann es vorkommen, dass auf manchen Flächen nicht immer ein 100% gleichmäßiger Farbtoneffekt erzielt wird. Diese Farbtendifferenzen bzw. Schattierungen treten besonders auf, wenn Werkstücke (wie unsere Gehäuseteile) aus unterschiedlichen Bauteilen unterschiedlicher Größe zusammengesetzt werden. Die feinen Metallicpartikel schwimmen bei unterschiedlichen Bauteilgrößen nicht konstant an die Oberfläche oder es kann an bestimmten Stellen zu Ansammlung der Partikel kommen.

Dies führt zu optischen Glanzgrad- sowie Farbabweichungen in der Oberfläche des Pulverlackes, Metallicbeschichtete Oberflächen werden deshalb auch gerne als lebende Flächen bezeichnet. Dies ist bei Metallicfarben ein durchaus erwünschter optischer Effekt und stellt keinen optischen Mangel dar.

Bitte um Verständnis, dass bei aktueller Lagerfrequenz, auch unterschiedliche Produktionschargen der Geräte zur Auslieferung kommen und diese Produkte geringfügige Unterschiede in der Farbgleichheit aufweisen können.

**schlüsselmanagement.at | Klaus Madzar**

Blumberggasse 3 - 1160 Wien, Österreich - Onlinevertrieb, an dieser Adresse befindet sich kein Schaumraum und kein Verkaufsraum.
T: +43(0)1/ 480 56 56 | F: +43(0)1/ 480 55 35 | www.schluessselmanagement.at | office@schluessselmanagement.at
DVR: 2110969 | ARA-Lizenznummer: 19909 | ERA-Lizenznummer: 51951 | ANKÖ Firmencode: 80530 | UID: ATU53610409
Gewerbe Behörde Mag.Bezirksamt XVI Wien - Österreichisches E-Commerce Gütezeichen | <https://www.gutezeichen.at>